

24. Jahrgang

15. Februar bis 15. April 2013

|                  |        |        |   |   |                  |
|------------------|--------|--------|---|---|------------------|
| Febr<br>rua<br>r | Fr     | 15.02. |   | Fahrbücherei  |                  |
|                  | Sa     | 16.02. | 19:30                                     | Altherrengem. Jahreshauptversammlung                                    | Redderkrog       |
|                  | Mi     | 20.02. | 19:30                                     | Bücherst. Iwersen + Kerstin Warschau Bücher-<br>vorstellung und -lesung | Möhl             |
|                  | Do     | 21.02. | 19:30                                     | Öffentliche Info-Veranstaltung Energiekonzepte                          | Redderkrog       |
|                  | Fr     | 22.02. | 20:00                                     | 1.FC Schinkel Jahreshauptversammlung                                    | Redderkrog       |
|                  | Sa     | 23.02. | 19:00                                     | Grünkohlabschlussessen  | Redderkrog       |
|                  | So     | 24.02. | 10:00                                     | Familiengottesdienst  | Kirche           |
|                  |        |        | 10:00                                     | Zusammenkunft Jugendförderkreis   | Redderkrog       |
|                  |        |        | 13:00                                     | ÖIS Bosseln mit anschl. Grünkohlessen                                   | Redderkrog       |
|                  | Mo     | 25.02. | 19:30                                     | CDU Mitgliederversammlung   | Redderkrog       |
| Mi               | 27.02. | 15:00  | Missionskreis                             | Pfarrscheune  |                  |
| Do               | 28.02. | 19:30  | Ausschuss Schule, Jugend, Sport, Soziales | Redderkrog  |                  |
| Mä<br>rz         | Sa     | 02.03. | 19:00                                     | Bingo Freundeskreis   | Redderkrog       |
|                  | Mi     | 06.03. | 14:30                                     | DRK Spielenachmittag  | Feuerwehr        |
|                  | Do     | 07.03. | 19:30                                     | Bauausschuss  | Redderkrog       |
|                  | Fr     | 08.03. |   | Fahrbücherei  |                  |
|                  | Mo     | 11.03. | 20:00                                     | Zusammenkunft Freundeskreis   | Redderkrog       |
|                  | Mi     |        | 15:00                                     | Missionskreis   | Pfarrscheune     |
|                  |        |        | 19:30                                     | Lesungen in Platt- und Hochdeutsch                                      | Möhl             |
|                  | Sa     | 16.03. | 09:00                                     | Aktion „Unser sauberes Dorf“  | Pension Glusk    |
|                  | Di     | 19.03. | 20:00                                     | Treffen des SPD-Ortsvereins (öffentlich)                                | Meiereikoppel 17 |
|                  | Mi     | 20.03. | 15:00                                     | DRK Frühlingskaffee   | Feuerwehr        |
|                  | Do     | 21.03. | 19:30                                     | Sitzung Gemeindevertretung  | Redderkrog       |
|                  | Mi     | 27.03. |   | Grünabschnitt-Straßensammlung AWR                                       |                  |
|                  |        |        |   | Fahrbücherei  |                  |
|                  |        |        | 15:00                                     | Missionskreis   | Pfarrscheune     |
|                  | Do     | 28.03. | 18:00                                     | Feierabendmahl (Gründonnerstag)   | NW Gemeinderaum  |
|                  | Fr     | 29.03. | 10:00                                     | Lesung (Karfreitag)   | Kirche           |
|                  | Sa     | 30.03. | 22:30                                     | Osterfeuer  | Kirche           |
| 23:00            |        |        | Ostergottesdienst (Osternacht)            | Kirche  |                  |
| So               | 31.03. | 10:00  | Ostergottesdienst                         | Kirche  |                  |
| Ap-<br>ril       | Mo     | 01.04. | 10:30                                     | Osterbrunch   | Redderkrog       |
|                  | Mi     | 03.04. | 14:30                                     | DRK Spielenachmittag  | Feuerwehr        |
|                  | Mo     | 08.04. | 20:00                                     | Zusammenkunft Freundeskreis   | Redderkrog       |
|                  | Mi     | 10.04. | 15:00                                     | Missionskreis   | Pfarrscheune     |
|                  | Sa     | 13.04. | 18:00                                     | Konfirmanten Abendmahl  | Kirche           |
|                  | So     | 14.04. | 10:00                                     | Konfirmation  | Kirche           |

# Boßeln mit Grünkohlessen

Die ÖIS lädt ein zum gemeinsamen Boßeln rund um Schinkel:

am **Sonntag, den 24. Februar 2013**

Treffpunkt: **13.00 Uhr auf dem Parkplatz der Pension Glusk**

Anschließend, ca 16.00 Uhr, gibt es **Grünkohl satt im Redderkrog** <sup>1</sup>

**Alle großen und kleinen Schinklerinnen und Schinkler sind herzlich willkommen zum Boßeln und/oder nur zum Grünkohlessen.**

Jeder Teilnehmer bringt bitte einen Becher „für unterwegs“ mit.



Für die Planung bitte anmelden bis **18.02.2013** bei:

Corinna Strake Tel: 92 61 05 • Kristina Solty Tel: 4450

<sup>1</sup> 13,50 Euro pro Person, auch vegetarisch möglich

## Jahreshauptversammlung Ökologische Interessengemeinschaft Schinkel

Am 23. Januar fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der ÖIS statt. Der Vorstand der ÖIS, Kristina Solty, Uwe von Ahlften und Meinolf Asshoff berichteten über die Arbeit der ÖIS im vergangenen Jahr. Es wurde zurückgeblickt auf die Veranstaltungen, die die ÖIS im vergangenen Jahr organisiert hatte. Großer Beliebtheit bei großen und kleinen SchinkelerInnen erfreuten sich das Boßeln, die Besichtigung beim Abfallwirtschaftsbetrieb (AWR) in Borgstedt, die Sommerradtour, das Kastanienblättermarken, die Teilnahme am lebendigen Adventskalender und schließlich das gesellige Winterfeuer.

Die vier ÖIS-GemeindevertreterInnen Björn Marquardt, Kristina Solty, Uwe von Ahlften und Corinna Strake berichteten über Ihre gute Zusammenarbeit, sowie über die Arbeit in den Fachausschüssen und der Gemeindevertretung, u.A. über die kritische, konstruktive Begleitung der baulichen Entwicklung im Dorf mit dem geplanten Neubaugebiet Meiereikoppel II.

Für künftige Aktivitäten und Spenden, wie im vergangenen Jahr der energiesparende LED-Lampenkopf für eine Straßenlaterne, ist die finanzielle Situation der ÖIS positiv, Projekte wie eine Materialspende für die KiTa zur Reparatur von Bänken, durchgeführt von den Pfadfindern, sind fest eingeplant.

Satzungsgemäß wurde über die Aufnahme von neuen Mitgliedern abgestimmt, sie wurden einstimmig aufgenommen und herzlich begrüßt.

Für die bevorstehende Kommunalwahl wurden die Eckdaten für ein Wahlprogramm der ÖIS erarbeitet. Einzelheiten dazu, sowie die Aufstellung der Kandidaten sollen beim nächsten **ÖIS-Treffen am 11. März 20:15 Uhr** in der Schinkeler Möhl diskutiert und festgelegt werden. Am **16. Mai 19:30 Uhr** wird es im Redderkrog eine gemeinsame **Wahlveranstaltung** mit den Ortsvereinen der CDU und der SPD geben, bei der die Kandidatinnen/Kandidaten und die jeweiligen Programme interessierten BürgernInnen vor der Kommunalwahl vorgestellt werden sollen.

Weitere ÖIS-Veranstaltungen sind geplant: **24. Februar: Boßeln** um Schinkel herum, **24. März: Ausflug in die Eider-Treene-Sorge-Niederung**. Im April folgt eine Fahrradtour mit naturkundlichem Waldspaziergang, Termin dazu wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Für die ÖIS: Corinna Strake

## **Breitbandprojekt**

Seit dem 4. Februar sind die ersten Haushalte dank Fiete.Net mit schnellem Internet versorgt. Bandbreiten von bis zu 50 MB/sec im Download und 5 MB/sec im Upload sind erreichbar. Die Umstellung bei diesen ersten Anschlussnehmern verlief ohne Probleme. Natürlich mussten teilweise die hausinternen Peripheriegeräte (z.B. Telefonanlagen oder schnurlose Telefone) über die Fritzbox 7390 neu konfiguriert werden. Für die Selbstinstallation liegen gute Anleitungen dem Paket von Fiete.Net bei; die Fritzbox ist mit allen Anschlusskabeln ausgestattet und bei der Inbetriebnahme mit dem bestellten Servicetechniker im Auftrage von Fiete.Net klappte der Start ohne Pannen.

Nun zu den nicht so erfreulichen Mitteilungen:

Der KVZ (Kabelverzweiger-Kasten der Telekom) in der Senfstraße wird erst in der Woche ab 18. Februar technisch abgenommen. Ab diesem Abnahmedatum sind leider noch weitere Bearbeitungsfristen zu beachten, so dass der untere Rosenkranzer Weg, die Senfstraße, ggf. Teile der Raiffeisenstraße und der Lehmradler Weg frühestens mit Ablauf des März (abhängig von den Altverträgen) in den Genuss schnellerer Datenübertragung kommen werden.

Eine weitere Panne betrifft den kleinen, unscheinbaren KVZ zu Beginn des Roggenrader Weges. Da Fiete.Net davon ausging, dass es kein selbstständiger KVZ sei, sondern nur als eine Art Verteilerkasten fungiert, der von einem benachbarten KVZ bedient werden könne, hatte der Breitbandversorger diesen KVZ nicht mit einem eigenen MFG (Multifunktionsgehäuse) überbaut. Nun stellte sich heraus, dass dieser Kasten doch ein „Eigenleben“ führt und ein MFG von Fiete.Net nachgerüstet werden muss. Damit werden die 17 Teilnehmer dieses KVZ erst frühestens in drei Monaten die neue Technik im Haus nutzen können. Reger Schrift- und Telefonverkehr sollten in den letzten Tagen diesen Umstand „abfedern“. Fiete.Net bittet auf diesem Weg um Entschuldigung.

Als Kümmerer-Service biete ich für die ehemaligen TNG-Kunden die Rückgabe der eingeforderten TNG-Boxen nach Vertragsende an. Bringen Sie mir bitte die Box, versehen mit Namen und Adresse vorbei, ich werde dann termingerecht (spätestens 14 Tage nach Vertragsende) die „TNG-Boxen“ in Tannenberg abgeben.

Kümmer Uwe von Ahlfen

## Naturseifen selbst herstellen

Ich möchte Euch anbieten mit mir von Hand selbst Seifen aus besonderen Zutaten wie Kräuter, Blüten, Olivenöl, Ziegenmilch, hochwertigen Ölen herzustellen.

Wir arbeiten mit Lauge, daher ist der Kursus nur für große Leute gedacht.

Folgende Termine stehen zur Auswahl

Kurs 1 : 01. März 15.30 – 19.00 Uhr, 02. März 14.00 – 15.00 Uhr

Kurs 2 : 11. März 9.00 – 12.30 Uhr, 12. März 10.00 – 11.00 Uhr

Kurs 3 : 19. April 15.30 – 19.00 Uhr, 20. April 14.00 – 15.00 Uhr

Kosten inkl. Materialkosten 35 €

Die Seifenwerkstatt findet bei mir zu Hause in gemütlicher Atmosphäre statt. An einem Tag sieden wir, am nächsten Tag ist die Seife schneidbar und Ihr habt dann ca. 10 -12 verschiedene Stücke zum Mitnehmen.

*Wer hat Lust bekommen?*

Verbindliche Anmeldung unter Tel. 926260 oder 369348

**Naturheilpraxis Doris Stenzel**  
**Kinesiologie, klassische Homöopathie, Bachblütentherapie**  
**Hauptstr. 49 24214 Schinkel**

## In Schinkel flogen und brannten die Tannenbäume

Am 2. Samstag im Januar veranstaltete die ÖIS erstmals ein Winterfeuer auf der "Marquardschen Koppel" am Kippenwech. Um auch im Winter die Dorfkommunikation zu pflegen, lockte ein Lagerfeuer mit den ausgedienten Tannenbäumen und einige gesellige Spiele.

Für das leibliche Wohl sorgten die Pfadfinder mit wärmendem Glühwein und Wurst vom Holzkohlegrill.

Etwa 70 große und kleine Schinkler kamen bei frostigem, klarem Wetter, einige hatten den gerade abgeschmückten Tannenbaum gleich im Schlepptau, und hatten viel Spaß bei den Spielen rund um den Weihnachtsbaum.



Beim Tannenbaumweitwurf gewann Uwe von Ahlfen mit 5,10 m Weite, nur knapp geschlagen Heiko Naß mit geworfenen 4,90 m. Das Schätzen der Christbaumkugeln in einem Glasgefäß gestaltete sich etwas schwierig, weil die Kugeln unterschiedlich groß waren. Es wurde gerätselt und gerechnet, am Ende

hatte keiner die genaue Anzahl getroffen. Am nächsten dran waren Christian Kulesa und Benjamin Fabrizius. Die Sieger bekamen eine Schinkeler Ziegensalami, als zweite Preise wurden eine Weihnachtstasse und eine Orangenpresse und etwas Vitamin C in Form von Orangen überreicht. Vielen Dank an die Pfadfinder für die gute Beköstigung und den Auf- und Abbau!

Für die ÖIS: Kristina Solty

## **Aus für Schinkeler Bürgerstiftung, aber die „Dörpshölp“ lebt?**

Knut Emeis, seit 30 Jahren Schinkler Bürger, hatte zum Informationsabend eingeladen und viele waren gekommen. Mit seiner Idee einer Bürgerstiftung für Schinkel hatte sich der Pensionär an die Gemeindevertretung und die örtlichen Vereine gewandt. Förderung der dörflichen Gemeinschaft und Einbindung von Jugendlichen und Senioren sollten im Vordergrund der zu gründenden Stiftung „Schinkler Dörpshölp“ stehen und mit den Zinsen aus dem Stiftungskapital finanziert werden. Er sehe diese Veranstaltung als Meinungsbildung mit offenem Ausgang, wenn seine Idee nicht umzusetzen sei, gehe man auseinander ohne Groll.

25.000,00 € würden als Stiftungskapital benötigt, um sich als eigenständige Stiftung an die im Aufbau befindliche Bürgerstiftung Dänischer Wohld „anzudocken“. Das Stiftungskapital solle durch verschiedenste Aktivitäten, wie z.B. Dorffeste oder den Verkauf von Dorfprodukten mit einem Spendenanteil für die Stiftung zusammenkommen, erläuterte der 69-jährige Emeis. Als Organisatoren dieser Aktionen stelle er sich „die guten 5“ vor: Sportverein, DRK, Feuerwehr, Kirche und die Gemeinde.

Vertreter dieser örtlichen Institutionen meldeten sich sodann auch gleich zu Wort: Bürgermeisterin Sabine Axmann-Bruckmüller betonte, die Gemeindevertretung habe gerade beschlossen, den Eigenanteil von 3.000,00 € für die Bürgerstiftung Dänischer Wohld möglichst über Spenden einzuwerben, um den stets angegriffenen Gemeindehaushalt zu schonen, und sie würde dieses Ziel vorrangig verfolgt sehen.

DRK, Feuerwehr und Sportverein sahen das Vorhaben kritisch. „In den eigenen Reihen fehlen immer mehr Ehrenamtliche, die sich engagieren“, merkte Sandra Möller vom 1.FC Schinkel an, „Nachwuchs zu finden sei äußerst schwierig“, bestätigte Detlef Hartmann für die Feuerwehr, „die bestehenden Aufgaben und gesteckten Ziele seien mit aller Kraft gerade zu erreichen“, teilte Ann-Kathrin Möller vom DRK schriftlich, da sie an diesem Abend verhindert war. Auch sei jeder für eigene Projekte immer wieder auf Spenden angewiesen.

Pastorin Claudia Bruweleit fragte die etwa 40 Anwesenden, wo sie die Chancen der „Dörpshölp“ sehen würden. „Man könnte die Dörpshölp auch als Vermittlung zwischen Jung und Alt sehen“, regte Sandra Fricke an, z.B. wie eine Börse: Nachhilfe geben gegen Rasenmähen, Ersatzoma sein gegen Fahrmöglichkeit zum Einkaufen. Die einzige jugendliche Zuhörerinnen, Svea Vollstedt, wünschte sich, wie auch viele andere Schinkler Jugendliche, eine Fahrmöglichkeit am Nachmittag nach Gettorf, um sich

mit Schulfreunden zu treffen. Da kam die Schinkeltasche als Zeichen der Mitnahme wieder zur Sprache.

Corinna Kiel schlug die Einrichtung eines festen Treffpunkts (Haltestelle) für Mitfahrer nach Gettorf und Kiel vor. Eine Internetplattform zur Vermittlung zwischen Fahrern und Mitfahrern wurde als Idee eingeworfen. „Die „Dorfblätter“ wie z.B. die wat löpt könnten als „Litfassäule“ dienen“, regte Rosmarie Möller an, vielleicht mit Rubriken wie „Biete“, „Suche“, „Kann was“. Eine Mittlerrolle könnte auch das Personal des Umsonstladens übernehmen, so Uwe von Ahlften.

Viele gute Ansätze brachte der Abend zutage, bei denen finanzielle Mittel nicht im Vordergrund stehen, die Umsetzung bedarf nun einiger Köpfe, die die Ideen aufgreifen. Knut Emeis nahm das „Aus“ für die Schinkeler Bürgerstiftung mit Fassung. An der Idee der „Dörpshölp“ wird er weiter feilen, einige Unterstützer haben sich bereits gefunden. Wer Anregungen zum Thema hat, oder sich engagieren möchte, melde sich gerne bei Knut Emeis (Tel.: 5246)

Corinna Strake

**Impressum „Wat löpt in Schinkel“:**

**Redaktion:** Uwe von Ahlften, Raiffeisenstr. 37, 24214 Schinkel  
Tel.:04346-6893  
E-Mail: ahlften-von-schinkel@web.de  
Verantwortlich sind die genannten Autorinnen und Autoren.

**Druck:** Eigendruck

**Verteilungsgebiet:** Kostenlose Verteilung in Schinkel (Gesamtauflage 420 Stück)

**Erscheinen:** Am 15. in den geraden Monaten des Jahres

**Anzeigenkosten:** Kommerziell: (Ganze Seite 15,- €, halbe Seite 7,50 €)  
Im öff. Interesse: (i.d.R. kostenfrei); Private Kleinanzeigen

**Mit der ÖIS in den Schinkeler Frühling**

**Am Montag, 11. März 2013 um 20.15 Uhr in de Möhl (1.Stock links)**

**startet die ÖIS in den kommunalen Frühling**

**An diesem Abend wollen wir den Feinschliff für unser Wahlprogramm vornehmen und unsere Kandidatenliste fertigstellen.**

# Ausflug in der Eider-Treene-Sorge-Niederung

Die Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge zwischen Rendsburg und der Westküste ist das letzte große, zusammenhängende Niederungsgebiet Schleswig-Holsteins. Zum Ende des Winters kann man hier ein besonderes Naturschauspiel erleben, wenn sibirische Zwergschwäne in der Region rasten. Sie legen auf ihrem Weg von Südengland in ihre Brutgebiete in der nordrussischen Tundra einen Zwischenstopp ein, um ihre Energiereserven für den kraftraubenden Weiterflug aufzufüllen. Besonders eindrucksvoll ist ihr abendlicher Anflug auf die Schlafgewässer. Kleinere und größere Trupps der großen, weißen Vögel treffen in der Dämmerung an den offenen Wasserflächen ein und werden lautstark von ihren schon anwesenden Artgenossen begrüßt. Ein besonderes Konzert beginnt, das von Gänsen und manchmal Kranichen begleitet wird und auch in völliger Dunkelheit noch lange zu hören ist.

Die ÖIS bietet **am Sonntag, den 24. März 2013**

einen Ausflug in die Eider-Treene-Sorge-Niederung an. Zunächst geht es zum Storchendorf Bergenhusen, wo wir die ersten heimgekehrten Störche sehen können und im Michael-Otto-Institut im NABU eine Ausstellung über die Region besuchen. Bei Kaffee und Kuchen erfahren wir eine Menge über die Entstehung und die Besonderheiten der Flusslandschaft, die Weißstörche und natürlich über die Zwergschwäne. Danach erleben wir im nahegelegenen Meggerkoog die nordischen Schwäne auf den Grünlandflächen. Mit Einbruch der Dunkelheit begeben wir uns zu einem der Schlafgewässer und beobachten bzw. belauschen die Schwäne bei ihrem Einflug.



**Abfahrt:** Sonntag, 24. März 2013 um 13.00 Uhr Kornkraft-Bäckerei

**Rückkehr:** Etwa 20.30 Uhr

**Kosten:** 10,-€ (für Fahrtkosten, Eintritt in die Ausstellung, Kaffee und Kuchen, geführte Exkursion zu den Zwergschwänen)

**Anmeldung:** bis zum 20. März bei Martina Bode, Tel. 412345

**Warme Kleidung (auch Schuhwerk) dringend erforderlich. Trinkbecher und, soweit vorhanden, auch Ferngläser mitbringen!!!**

Martina Bode



## Geselliges Tanzen im Tanzkreis des DRK-Ortsvereins Schinkel e.V.

Wenn Sie Lust haben sich zu bewegen und gleichzeitig die Geselligkeit lieben, dann kommen Sie zum Tanzkreis des DRK-Ortsvereins Schinkel e.V. in die Hans-Görschen-Halle.

Unter der Leitung einer qualifizierten Tanzlehrerin kommen wir jeden 2. Donnerstag in der Zeit von 14.15 Uhr - 16.00 Uhr zusammen. Pro Treffen und Teilnehmer wird ein Unkostenbeitrag von 2,50 € erhoben.

Wir tanzen u.a. Reihentänze, Paartänze, Quadrillen, Squares oder Volkstänze. Die Tanzfolgen werden von der Tanzlehrerin vorher angesagt oder mitgesprochen.

Auch wenn Sie Single sind, schauen Sie vorbei!

Die angebotenen Tänze machen es möglich, dass Frauen oder Männer alleine kommen können.

Durch die Choreographie des Tanzes ist ein ständiger Partnerwechsel gegeben.

Es geht nicht nur um die sportliche Betätigung; der Mensch als solcher soll angesprochen werden.



Wir starten die nächste Tanzstunde im März 2013.

Jede Altersklasse ist herzlich willkommen!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schauen Sie vorbei.

Haben Sie noch weitere Fragen? Unsere Ansprechpartnerin ist Frau Ingrid Pein, Mellenrader Weg 14, 24214 Schinkel, Telefon 04346-1713.

Ihr DRK-Ortsverein Schinkel e.V.





holz & hand gmbh  
zimmerermeister

Vom klassisch abgebandenen Dachstuhl über traditionellen Fachwerkbau hin zur modernen Holzrahmenbauweise gilt unser besonderes Interesse nachhaltigen und ökologisch sinnvollen Baustoffen.

## In Schinkel zu Hause

Holz&Hand

Senfstr. 17  
24214 Schinkel

Johannes Zastrow  
0172 4023060

Nicolai Nissen  
0172 4023050

04346 926316  
info@holzundhand.de  
www.holzundhand.de



### Wir bieten alle Arbeiten rund ums Haus:

- Energiesparende, individuell abgestimmte Wärmedämmkonzepte
- Neu- und Anbauten in Holzbauweise
- Gauben, Holzbalkone und Terrassen
- Innenausbau, Holzfußböden
- Maßgeschneiderte Carports, Schuppen und Garagen
- Dachsanierung und Dacheindeckung

Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne, unverbindlich und kostenlos.

Ihr  
Holz&Hand  
Team